



## Tour de Suisse – Medienmitteilung Etappenorte Ostschweiz

Autor: Patrick Huber

Veröffentlichung: Donnerstag, 09. März 2023

### Ein Ostschweizer Dreigestirn

**Nicht nur für Apfelbäume bietet die Ostschweiz nahrhaften Grund. Nein, auch die 86. Tour de Suisse hat für das zweite Wochenende in den Kantonen Thurgau und St. Gallen fruchtbaren Boden gefunden. Die Gemeinde Tübach (SG) und die beiden Städte Weinfelden (TG) und St. Gallen stehen vom 17.-18. Juni 2023 im Mittelpunkt des weltweiten Radsportgeschehens.**

#### Mit Umwegen von Tübach nach Weinfelden

Für beide Ortschaften ist die Tour de Suisse kein Neuland. 2005 fand in Weinfelden unter anderem ein Einzelzeitfahren statt, und Tübach war bereits 2011 Startort einer Etappe. «Für uns ist es immer schön, wenn wir frühere Austragungsorte wieder für die Tour de Suisse begeistern können», meint Tour-Direktor Olivier Senn.

Die 7. Etappe mit Start in Tübach läutet am 17. Juni das Schlusswochenende der Tour de Suisse der Männer ein. «Die Etappe wird mit Anstiegen gespickt sein. Insbesondere in den beiden Appenzeller Halbkantonen gilt es für die Fahrer einige Höhenmeter zu bewältigen. Die Schlusspassage in Richtung Weinfelden wird topographisch etwas einfacher, was den Sprintern eventuell nochmals die Chance gibt, um den Etappensieg mitzufahren», sagt der in Weinfelden wohnhafte sportliche Direktor der Tour de Suisse, David Loosli.

Am selben Samstagabend startet in Weinfelden zudem die dritte Austragung der Tour de Suisse Women. Streckenplaner David Loosli freut sich auf ein Spektakel: «Am Abend wird in der Region Weinfelden ein Rundstreckenrennen absolvieren. Für die Zuschauerinnen und Zuschauer am Streckenrand wird das ein grossartiges Fest». Gestartet wird das Rennen der Frauen voraussichtlich um 18.00 Uhr.

#### Die Sportstadt Weinfelden

Leiter des lokalen Organisationskomitees in Weinfelden ist Daniel Engeli. Zum Engagement als Tour de Suisse Etappenort sagt er folgendes: «Weinfelden wurde Ende 2022 angefragt, ob die Ankunft der 7. Etappe der Herren-Tour sowie der Start der Frauen-Tour 2023 mit der ersten Etappe in Weinfelden stattfinden könne. Obwohl die Planungszeit für diesen internationalen Radsportanlass sehr kurz ist, stellt sich die Sportstadt Weinfelden dieser Aufgabe. Wir freuen uns, dass Weinfelden am Samstag, 17. Juni 2023, Etappenort der Tour de Suisse sein wird und sind von der positiven Ausstrahlung des Anlasses überzeugt.»

Weinfelden gehört mit rund 12'000 Einwohnerinnen und Einwohnern zu den grösseren Ortschaften im Kanton Thurgau. Die Stadt liegt in der sanften Hügellandschaft am Übergang zwischen Thurtal und Ottenberg. Dank seiner zentralen Lage eignet sich Weinfelden ausgezeichnet als Ausgangspunkt für Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung.

#### Tour de Suisse Hub auf St. Galler Boden

Ebenfalls Teil des Ostschweizer Dreigestirns ist die Gemeinde Tübach. Der dortige OK- und Gemeindepräsident, Michael Götte, freut sich auf die Schweizer Landesrundfahrt: «Das Interesse der Bevölkerung an der Tour de Suisse wurde beim Etappenstart im Jahr 2011 deutlich, als trotz Regens Hunderte von Menschen aus der ganzen Seeregion den Start beobachteten, bewunderten und unterstützten. Wir freuen uns, der Bevölkerung auch im Jahr 2023 ein unvergessliches Ereignis zu bieten».

Auch als kleine Gemeinde hat Tübach viel zu bieten und lädt dazu ein, die wunderschöne Seeregion besser kennenzulernen. Das idyllische und moderne Dorf ist nur wenige Minuten vom Bodensee entfernt und bietet alles, was man sich als Lebensqualität wünscht. Ganz nach dem Motto klein aber fein hat die Gemeinde bereits mehrmals bewiesen, dass Grosses entstehen kann. Die Ausrichtung des kantonalen Schwingfests 2018 sowie der Etappenstart der Tour de Suisse 2011 sind nur einige Beispiele dafür.

Gemeinsam mit Tübach bildet die Stadt St. Gallen den *Tour de Suisse Hub St. Gallen*. Die Kulturmetropole in der Ostschweiz bezaubert mit einer malerischen Altstadt und einem reichen historischen Erbe: Der Stiftsbezirk mit seiner barocken Kathedrale und der weltberühmten Stiftsbibliothek gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und gilt als Wahrzeichen der Stadt. Wer gerne mit dem Fahrrad oder E-Bike durch beeindruckende Landschaften radelt, über Brücken unterschiedlichster Bauarten wandert oder gemütlich entlang zauberhafter Uferpromenaden spaziert, dem bietet die Region St.Gallen-Bodensee zahlreiche Möglichkeiten sich gesund, sportlich und aktiv zu betätigen.

«Der Tour de Suisse Hub St.Gallen ist eine einzigartige Chance, um neue Impulse und Projekte rund um das Thema Velo in der Ostschweiz zu entwickeln. Es geht darum, zusammen mit den relevanten Anspruchsgruppen Fortschritte in der Velo- und Tourismusförderung zu erzielen. Wir sind somit auf eine langfristige Wirkung ausgerichtet und bearbeiten parallel dazu eine regionale Radentwicklungsstrategie. Der Anlass wird zum Velofest in der Ostschweiz und knüpft an vergangene ruhmreiche Zeiten an – feiern wir doch dieses Jahr auch 40 Jahre Rad-WM in Altenrhein, 40 Jahre Bodensee Radweg und gar 50 Jahre Bodensee-Radmarathon», sagt Thomas Kirchofer, Tourismusdirektor von St. Gallen-Bodensee Tourismus.

### **Kampf gegen die Uhr in St. Gallen**

«Mit St. Gallen haben wir am Sonntag, 18. Juni 2023 einen tollen Austragungsort für den Abschluss der Männer-Tour und für einen bereits vorentscheidenden Renntag im Frauenrennen gefunden», freut sich Olivier Senn. Für beide Geschlechter steht ein Einzelzeitfahren mit Start in der Stadt St. Gallen und Ziel im etwas ausserhalb gelegenen Abtwil an. «Das Zeitfahren führt mitten durch die Stadt und wird mit Sicherheit viele Zuschauerinnen und Zuschauer an den Strassenrand locken», ist sich David Loosli sicher.

Mit rund 25 Kilometern und einem hügeligen Streckenprofil wird es sowohl für die Männer als auch für die Frauen ein hartes Zeitfahren. Als ehemaliger Radprofi schätzt Loosli die 8. Etappe der Männer wie folgt ein: «Es lässt sich im Gesamtklassement nochmals viel Zeit gutmachen, aber auch verlieren. Neben dem Kampf ums Tour-Podest erwarten wir ein spannendes Duell um den Tagessieg, welcher auch eine Beute der Schweizer Zeitfahrtspezialisten werden kann». Im Rennen der Frauen kann das Gesamtklassement ebenfalls schon entscheidende Züge erhalten. «Die Streckenlänge von etwa 25 Kilometern ist auf der UCI Women's World Tour eher lang. Somit werden die Spezialistinnen die Möglichkeit haben, einiges an Zeit rauszufahren», prognostiziert Loosli.

Am Montag, 19. Juni 2023 starten die Frauen in St. Gallen zur 3. Etappe in Richtung Ebnat-Kappel. Das Toggenburger Dorf dient am Montag und Dienstag als Schluss-Hub der Tour de Suisse Women.

Mit den drei Ostschweizer Etappenorten zum Schluss der Tour de Suisse der Männer und zum Start der Tour de Suisse der Frauen sind alle Austragungsorte für das Jahr 2023 bekannt. Ende März wird die genaue Streckenführung der gesamten Schweizer Landesrundfahrt kommuniziert.

Bei Rückfragen:  
Medienstelle Tour de Suisse  
Ueli Anken  
media@tds.ch  
Tel. +41 79 638 18 18